



ER *lebt*

Dezember 2025

Mitteilungsblatt der Pfarren Hochwolkersdorf und Schwarzenbach

„Fürchtet euch nicht,
denn siehe,
ich verkünde euch
eine große Freude,
die dem ganzen Volk
zuteil werden soll.
Heute ist euch
in der Stadt Davids
der Retter geboren;
er ist der Christus,
der Herr.“

Lukas 2,10-11

Ein Wort des Pfarrers

Mit Freude gehen wir auf das Weihnachtsfest zu. Advent als Zeit der Vorbereitung und Einstimmung begleitet uns. In Erwartung leben. Christus erwarten wir immer neu in unserem Leben. Ein Zugang zu ihm gelingt immer wieder neu, wo wir uns von dem Alltag prägen lassen und das, was wir erfahren und erleben, im Lichte Gottes sehen.

Darunter fällt die persönliche Erfahrung mit der Krankheit und der Heilung, mit der Sorge und den Nöten bezüglich Menschen, die wir lieben und uns nahestehen, die Erfahrung, dass es ein Segen ist, wenn ehrenamtliche Mitarbeiter in den Pfarren Verantwortung übernehmen und die Nähe Gottes im gemeinsamen Gebet und in der Liturgie spüren lassen. Überall dort geschieht Menschwerdung. Gottes Liebe erreicht den Einzelnen und erfüllt die Herzen mit seiner Nähe.

Daher freue ich mich auf dieses Weihnachtsfest noch mehr. Im Advent und in der Weihnachtszeit plane ich, wieder ganz in den



Pfarrern da zu sein, die Liturgien mit Ihnen zu feiern und den Jahreskreis gemeinsam zu erleben.

Kirche braucht einzelne Persönlichkeiten, um lebendig zu bleiben. So danke ich Pfarrgemeinderäten und Wortgottesdienstleitern für ihr Engagement.

Danke den Priestern, die aus der Nachbarschaft Gottesdienste und Feiern übernommen haben.

Ich freue mich aber auch, dass in unserem Dekanat **Thomas Marosch (Pfarrer von Kirchschatz)** als **neuer Dechant** und **Helmut Gschaidner (Pfarrer von Zöbern)** als **Vizedechant** ernannt wurden.

Groß ist aber die **Freude über den neu-ernannten Erzbischof von Wien Josef Grünwidl**, mit dem ich im Priesterseminar einige Zeit auch verbringen durfte. Ein Seelsorger eben, der uns in der Buckligen Welt auch vertraut ist, da er sehr lange Pfarrer und Dechant in Kirchberg am Wechsel war.

Gottes Hilfe und Segen für ihren Dienst!



Thomas Marosch



Josef Grünwidl

Pfarrer Franz Pfeifer ■

Wochenplan für die Pfarren im Jahreskreis

Kanzlezeiten voraussichtlich ab Jänner 2026:

Dienstag	9:00 Uhr bis 11:00 Uhr	HW
Donnerstag	16:00 Uhr bis 18:00 Uhr	SB

Gottesdienste voraussichtlich ab Jänner 2026:

Dienstag	8:00 Uhr Messe	HW
Donnerstag	18:00 Uhr Rosenkranz	SB
	18:30 Uhr Messe	SB
	18:30 Uhr Rosenkranz	HW
Freitag	18:30 Uhr Messe	HW
Samstag	18:30 Uhr Vorabendmesse	HW
Sonntag	8:00 Uhr siehe Pfarrverband aktuell	
	10:00 Uhr siehe Pfarrverband aktuell	

Krankenkommunion: erste Woche im Monat
bitte Neumeldung in der Pfarrkanzlei

Beichte: siehe **Pfarrverband aktuell**
oder nach Vereinbarung mit dem Pfarrer

Rorate: **HW** Jeweils Freitag 5.12., 12.12. und 19.12.
um 6:30 Uhr in der Kirche

SB Donnerstag 4.12. und Donnerstag 11.12.
Samstag 20.12. mit anschließendem Frühstück
jeweils um 7:00 Uhr in der Kirche

Adventkonzerte in der Pfarrkirche HW:

29.11. Adventsingen des Kirchenchores HW nach der Messe
20.12. um 19:00 Uhr Adventandacht mit der
Blasmusik Bucklige Welt Nord

In dieser Ausgabe ist ein Erlagschein für einen freiwilligen **Heizkostenbeitrag** für die Kirchen Hochwolkersdorf und Schwarzenbach beigelegt. Die extrem gestiegenen Energiekosten machen auch vor unseren Kirchen nicht halt und es fallen dadurch riesige Beträge an. Wir bitten Sie, das bei Ihrer Spende zu berücksichtigen. Sie können diese auch persönlich in der Pfarrkanzlei einzahlen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Sternsingen

Schwarzenbach
3. und 5. Jänner 2025

Hochwolkersdorf
Termine werden durch Anschlag in der Kirche und den Schaukästen sowie am Wochenzettel bekanntgegeben!



Das Betlehemlicht steht am Heiligen Abend in beiden Pfarren ab 10:00 Uhr zur Abholung bereit.

Am Samstag den 20.09.2025 machten sich 7 Ministrant*innen mit drei Begleitpersonen in zwei vollgepackten Autos auf den Weg nach Wr. Neustadt zur Bowlingbahn. Der erste Programmpunkt war sehr lustig und die Zeit verging in Windeseile. Danach gab's natürlich auch eine kleine Stärkung in der Innenstadt. Mit frischen Schwung ging's nach Lanzenkirchen zur Fitnessmeile wo sich die Minis so richtig austobten. Zum Abschluss unseres Ausfluges besuchten wir die Jugendmesse ON TRACK GEMMA BET'N in der Pfarrkirche Hochwolkersdorf. Fazit der Kinder: „Es war ein sehr schöner Nachmittag!“ Wir freuen uns, dass der Ausflug so gut angekommen ist und danken allen, die dabei waren.



Thomas, Lara, Maria ■



Alles Gute zum 80. Geburtstag der Katholischen Frauenbewegung



Die Katholische Frauenbewegung der Erzdiözese Wien feierte im September ihr 80 jähriges Jubiläum mit einem Festgottesdienst im Stephansdom. Die Festmesse wurde vom Administrator, jetzt designierter Erzbischof von Wien, Josef Grünwidl zelebriert. Nach dem Gottesdienst gab es eine Agape im Erzbischöflichen Palais. Sehr viele Frauen aus der Buckligen Welt, so auch aus Schwarzenbach, Wiesmath, Hochwolkersdorf und Hollenthon und aus fast allen Pfarren der Erzdiözese waren dabei und konnten im Stephansdom dieses schöne Jubiläum mitfeiern. Josef Grünwidl würdigte in seiner Predigt den Einsatz von Frauen in der Kirche und hob die Bedeutung der Arbeit der Katholischen Frauenbewegung in den Pfarren und in der Gesellschaft hervor. Die vielen selbstverständlichen Handgriffe seitens der kfb werden gerne angenommen, aber nicht wirklich wahrgenommen und sind sehr oft unbedankt. Er verwies aber auch darauf, dass Frauen in kirchlichen Entscheidungsangelegenheiten zu wenig vertreten sind. Zitat von Josef Grünwidl: „Kirche, siehst du die Frauen? Haben sie in der Kirche den Platz, der ihnen zusteht?“ Bei der Agape im Erzbischöflichen Palais konnten wir auf viele Meilensteine wie Entstehung und Entwicklung der kfb



zurückblicken. Es war ein schönes Fest mit vielen erhebenden Momenten und bereichernden Gesprächen.

Gerti Gruber und Erni Fürst ■



Stern der Hoffnung!

Mit der jährlichen Adventsammlung rückt **Sei So Frei** jeweils ein Projekt in den Mittelpunkt, das uns besonders am Herzen liegt und das für die Menschen vor Ort zu einem „Stern der Hoffnung“ geworden ist. **2025 steht das Thema „Hoffnung für die Armen Perus“ im Fokus.** Mit Aufklärung, rechtlicher Unterstützung und gezielter Armutsbekämpfung werden Menschen in den Hochländern Perus unterstützt, die am Rande der Gesellschaft stehen, und für die ein Leben in Würde keine Selbstverständlichkeit ist.

Spendenmöglichkeit im Rahmen der Adventsammlung

- am 3. Adventsonntag in Hochwolkersdorf
- am 4. Adventsonntag in Schwarzenbach
- oder: IBAN: AT24 2011 1842 3156 7401 Empfänger: Seisofrei (steuerlich absetzbar!)

Quellen: www.kmbwien.at

► SEI SO FREI ©: Die entwicklungspolitische Aktion der KMB ◄



Blasius Geyer ■

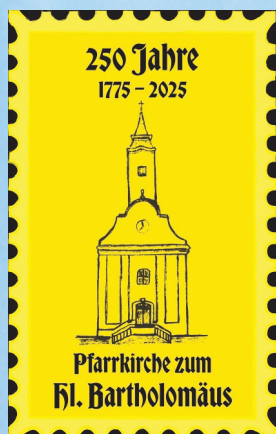


**HOFFNUNG
FÜR
DIE
ARMEN
PERUS**

ADVENT
SAMMLUNG
2025

Menschlichkeit leben,
Würde schenken!

Pilger der Hoffnung ! ?



PILGER DER HOFFNUNG JUBILÄUM 2025

Das **ordentliche Heilige Jahr 2025** dauert noch ein paar Wochen - offiziell bis 6. Jänner 2026. Ein Jubeljahr, welches alle 25 Jahre stattfindet und diesmal unter dem Leitwort ‚Pilger der Hoffnung‘ steht. – Massenhafte Pilgerreisen nach Rom, das Jugendtreffen mit mehr als 1 Mio. junger Menschen aus aller Welt, das internationale Friedentreffen waren herausragende Zeichen von Glaube und Gemeinschaft einer Weltkirche. Lokale spirituelle Angebote sollten der Glaubensvertiefung und -erneuerung dienen. Ein Jubiläumsablass kann erlangt werden, wenn neben Beichte, Kommunion und Gebet für die Anliegen des Papstes, eine Wallfahrt oder Fasten, Verzicht auf Medien, auf Konsum, ... erfolgen. – Die gehisste Fahne (links im Bild) neben unserer Kirche soll alle Vorbeikommenden nochmals daran erinnern.

Das **Jubiläumsjahr in Schwarzenbach** wurde mit dem Patroziniumsfest (Kirtag) zu Ehren unseres Pfarrpatrons, des hl. Bartholomäus am 24. August und dem traditionellen Erntedankfest des weiteren festlich begangen. – Einen prägnanten Rückblick mit einer Leseprobe der Festschrift sowie zahlreiche Bilder in der Fotogalerie finden Sie auf unserer Website:

www.hwsb.at



Werden die miterlebten Eindrücke auf fruchtbaren Boden fallen?

Da gilt es zunächst Antworten auf an sich selbst gerichtete Fragen zu geben:

Welche Hoffnung habe ich für mein Leben? Was wünsche ich mir am meisten?

Bin ich ein Pilger der Hoffnung geworden? Ein Friedensstifter in meiner kleinen Welt?

Wird das Jubiläumsjahr für mich Ansporn sein, mich aufs Neue an Jesus Christus, dem Gründer der Kirche, auszurichten? Waren für mich Momente der Dankbarkeit und Freude dabei, dazugehören?

Wie können wir gemeinsam auf dem Weg in die Zukunft entdecken, was uns an der Kirche wichtig ist?

Welchen Beitrag kann ich leisten, auch noch so klein, welcher der Weitergabe des Glaubens dient?

Auf der Fahne ist ein Schiff als christliches Symbol, das **die Kirche als Gemeinschaft** repräsentiert, die alle zusammen durch das ‚Meer der Zeit‘ navigiert und Hoffnung auf eine bessere Zukunft verkörpert, dargestellt. – Vielleicht weht die **‚Hoffnungsfahne‘** auch die eine oder andere Person, die ‚vom Landgang‘ nicht mehr zurückgekommen ist, wieder hinein in das ‚Kirchen-Schiff‘ oder wer gar das Schiff verlassen hat, auf einen Neuanfang zurück.

Dazu gibt es nun auch eine niederschwellige Möglichkeit, nämlich digital, wie im nachfolgenden Beitrag ersichtlich.

Online-Wiedereintritt in die Katholische Kirche

Seit Oktober gibt es in der Erzdiözese Wien die Möglichkeit, online wieder in die katholische Kirche zurückzukehren.

Die Erzdiözese Wien freut sich über alle Menschen, die wieder ganz zur katholischen Kirche gehören und diesen Schritt nun online vollziehen möchten. Durch die Verwendung der ID-Austria als Identitätsnachweis ist ein sicherer Weg zurück in die katholische Kirche möglich.

Über die Seite eintritt.edw.or.at kann man sich anmelden, wenn man wieder in die Kirche eintreten möchte. Während der Anmeldeformalitäten wird über diese Seite online ein Termin für ein Gespräch mit einem Priester ausgewählt. Dieses Gespräch findet telefonisch oder per Video statt. Ein bis zwei Tage nach dem Gespräch erhält man eine Bestätigung über den Wiedereintritt per Mail. Der Online-Wiedereintritt ist also innerhalb weniger Tage abgeschlossen. Im Übrigen müssen beim Wiedereintritt keine Kirchenbeiträge nachbezahlt werden.

Für Fragen rund um den (Online-) Wiedereintritt steht die Dialogstelle der Erzdiözese Wien unter 0800 99 91 34, anliegen@edw.or.at oder per WhatsApp zur Verfügung oder der Pfarrer vor Ort. Die Möglichkeit des Online-Wiedereintritts ist eine Ergänzung zum persönlichen Eintritt, den man nach wie vor in jeder Pfarre machen kann.

Blasius Geyer ■

Advent in Schwarzenbach

Die Bäuerinnen Schwarzenbach wünschen eine besinnliche Vorweihnachtszeit mit den Adventfenstern.

01.12.2023	Fuhl Maria	Platz	13.12.2023	Bernhart Adrian	Schön
02.12.2023	Bammer Petra	Markt	14.12.2023	Vogl Veronika	Unterort
03.12.2023	Fuhl Marion	Markt	15.12.2023	Karner Christiana	Markt
04.12.2023	Karner Anita	Markt	16.12.2023	Gruber Johannes	Platz
05.12.2023	Gneist Michaela	Markt	17.12.2023	Gieffing Michaela	Markt
06.12.2023	Kindergarten	Platz	18.12.2023	Oberger Maria	Platz
07.12.2023	Gruber Georg	Trift	19.12.2023	Hauser Katrin	Essengraben
08.12.2023	Raab Günter	Unterort	20.12.2023	Kleinrad Petra	Markt
09.12.2023	Volksschule	Markt	21.12.2023	Kühteubl Melanie	Eggenbuch
10.12.2023	Kleinrath Renate	Markt	22.12.2023	Oberger Eveline	Unterort
11.12.2023	Mößner-Karner Eli	Platz	23.12.2023	Rathaus	Markt
12.12.2023	Göß-Bonschab V.	Hocheckgraben	24.12.2023	Kirche	Markt



Ein herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden und Organisatoren und ein frohes Fest!

Maria Fuhl und Eveline Oberger ■

Erstes Mal im Pfarrgarten – Ferienspaß am 8. August

Gemeinsam wurden
duftende Grüße zum Mitnehmen gebastelt - Leinensäckchen bemalt und mit Lavendel gefüllt,
Luftballontiere geformt,
kreative Motive für fröhliche Erinnerungen geschminkt,
Bewegungsstationen im Freien erkundet,
Steckerlbrot und Würstel am Feuer gegrillt, . . .

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferleins, die ihr Engagement, ihre Zeit und ihr Herz eingebracht haben und natürlich allen Kindern, welche mit großer Begeisterung teilgenommen haben!



Hochzeiten

Drei Paare haben sich gefunden und den Bund der Ehe mit der kirchlichen Trauung geschlossen. – Gemeinsam mit vielen, die Glück wünschten und bei den Feierlichkeiten in der Kirche und im Pfarrhof dabei sein durften.

Wir wünschen allen eine wundervolle gemeinsame Zukunft und freuen uns, die Ehepaare auf ihrer Lebensreise weiterhin als Pfarrgemeinde begleiten zu dürfen.



Anja & Markus Reisner
16.8.2025



Stefanie Sanz & Andreas Eidler
13.9.2025



Sarah & René Prudič
4.10.2025

Taufen

Das Sakrament der Taufe hat **Lackner Stephanie** empfangen (geb. am 27.10.2024). Möge sie immer Menschen an ihrer Seite haben, die sie begleiten und stärken, zu einem Leben voller Liebe, Freude und Geborgenheit



Fahrzeugsegnung in Schwarzenbach

im Rahmen des Sommerfestes am 10. August im Gasthaus Mössner

Nach einem Frühschoppen mit Hobbymusikern aus Schwarzenbach und Sieggraben wurden die bereitgestellten Autos, Traktoren, Fahrräder bis hin zum Rollstuhl feierlich gesegnet. In der kurzen Andacht, die von Carmen Kornfeld und Elisabeth Mößner musikalisch gestaltet wurde, wünschte Pfarrer Karl-Heinz Mück unfallfreies Fahren, gutes Nachhausekommen und mahnte zur Achtsamkeit und Vorsicht: ‚Fahre nicht schneller als die Polizei erlaubt und dein Schutzengel fliegen kann‘.

Karl Sagmeister ■



Abschluss mit den Firmlingen – Gemeinschaft feiern

Am 1. Juli wurde das Geld, welches beim Fastensuppenessen erkocht wurde, ausgegeben!

Durch die großzügigen Spenden konnten wir zuerst in der Pizzeria David in Mattersburg gemeinsam essen und danach noch ins Kino!

Schön wars!



JUGENDMESSE einfach anders ON TRACK – GEMMA BET'N

Am 20. September war es endlich soweit! Erstmals konnten wir in unserer Pfarrkirche eine Jugendmesse mit der Organisationsgruppe „On Track – Gemma bet'n“ abhalten. Das Motto der Messe war „SAMMA EHRLICH?!“ Dies wurde vorab aus dem Evangelium erörtert. Ehrlich sein... Wie ehrlich bin ich mit mir selbst? Braucht Ehrlichkeit Kompromisse, oder richte ich mir die Wahrheit zurecht? Wem will ich gefallen? Bin ich überzeugt von meinem Tun? Im Eingangsbereich der Kirche wurde ein großer Spiegel aufgestellt mit der Frage: „Kann ich mir heute noch in den Spiegel schauen?“ Ja, diese Frage sollte man sich öfter stellen. War ich wirklich immer ehrlich, oder habe ich es mir nur gerichtet?! Das kann herausfordernd sein. Pater Christoph Sperrer, der die Jugendmesse zelebrierte, ging sehr gut auf das Thema und auf die Jugendlichen ein.

Sehr erfreulich war die Besucherzahl, viele Jugendliche und Junggebliebene aus dem Ort und der Umgebung waren der Einladung gefolgt. Unsere Landjugend unterbrach dazu eine Feier, um der Jugendmesse beizuwohnen und auch mitzuwirken. Die Minis aus Schwarzenbach schlossen sogar ihren Ministrantenausflug mit dieser Messe ab. Es war wirklich schön und berührend... Maria und Susi aus der Gruppe „On Track“ hatten im Vorfeld ganze Arbeit geleistet. Ingrid und Martina sorgten mit ihrer Musikerguppe und sehr gefühlvoll ausgewählten Liedern für die musikalische Umrahmung und für jugendliche Stimmung in der Kirche. Nach der Messe wurden alle Besucher vom PGR zu einer Agape mit Selbstgebackenem und Getränken in den Pfarrhof eingeladen. Ein großer Dank ALLEN Organisatoren, Musikern und Helfern!

Gerlinde Fürst ■

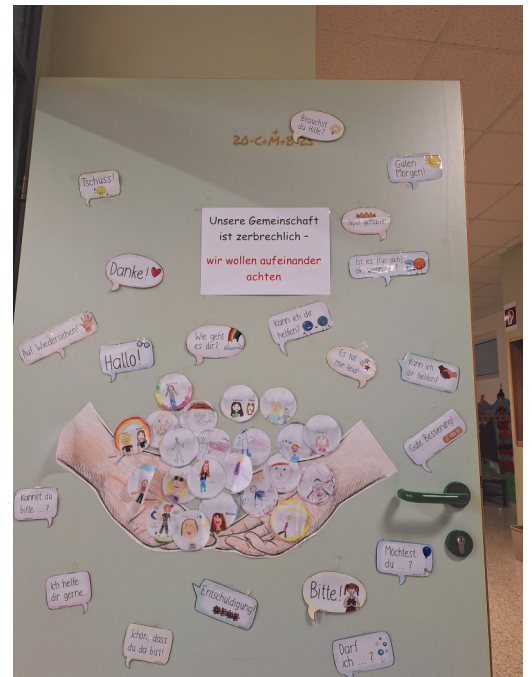



Schulanfangsgottesdienst

Das Symbol einer Glaskugel begleitete uns am Beginn dieses Schuljahres durch den Gottesdienst, welcher heuer ausnahmsweise als Wortgottesdienstfeier im Turnsaal der Schule stattfand. Das Märchen der Frau Holle, welche neben dem Aufschütteln der Betten auch die Aufgabe übernommen hat Glaskugeln zu polieren und zu hüten, wollte uns die eigentliche Qualität unseres Menschseins vor Augen führen. In jeder dieser Glaskugeln war nämlich der Frohsinn eines Menschenkindes geborgen. Als nun in einem unbedachten Moment ein Sturm einige der Kugeln aus dem Fenster der Frau Holle blies, segelten diese zur Erde – direkt in die Hände



von Kindern. Es gelang der fleißigen Frau gerade noch die Kinder darauf aufmerksam zu machen, diesen „Schatz“, den sie nun in Händen hielten, vorsichtig zu behandeln und dafür Sorge zu tragen. So markierte dieses Märchen den Anfang unseres gemeinsamen Jahres, in dem wir als Gemeinschaft ganz neu lernen müssen, miteinander zu leben. Das Wahrnehmen der Zerbrechlichkeit der Freude unserer Mitmenschen fordert uns heraus. Wir nehmen uns das Beste vor – finden Zauberworte, machen mit guten Taten auf uns aufmerksam und wollen das Leben der anderen zum Glänzen bringen. Mit Gottes Hilfe kann uns das gelingen!





*Einen besinnlichen Advent
und ein gesegnetes Weihnachtsfest
wünschen Ihnen
der Pfarrgemeinderat und Pfarrer Franz Pfeifer*

Rückblick der Aktivitäten bzw. Veranstaltungen unserer KFB-Gruppe



Ende August feierten wir ein stimmungsvolles **Abendlob** im Pfarrhofgarten.

Erni Fürst, Edith Pucher ■



Beim **Dirndlgwandsonntag** am 14.9. konnten wir nach der Hl. Messe viele Besucher begrüßen. Bei Wurstsemmeln, Kaffee und div. Getränken verbrachten alle einen gemütlichen Vormittag.

Erni Fürst, Edith Pucher ■

Frauenpilgertag unseres Dekanates bei uns in Hochwolkersdorf (11.10.)

Mehr als 3000 Frauen pilgerten durch ganz Österreich – **Ein Fest des Glaubens, der Gemeinschaft und der Hoffnung.** Wir konnten über 40 Frauen unseres Dekanates bei unserem Frauenpilgertag zum Thema **ZEIT ZU LEBEN** am 11.10. begrüßen. Die Route führte uns über die Natur- und Fitneßmeile zum Rastplatz am Hollerberg und über den Villaweg retour zur Kirche. Bei schönem Wetter genossen wir die wunderbare Schöpfung und Natur und hielten inne bei verschiedenen schönen Plätzchen um Gott zu loben und zu preisen. Der sehr besinnlich vorbereitete Wortgottesdienst von Wilma und Martina war für alle sehr beeindruckend. Der Abschluss war ein gemütliches Beisammensein in unserem Dorfgasthaus.

Erni Fürst, Martina Kabinger ■





Nacht der 1000 Lichter (31.10.)

Die Nacht der „1000 Lichter“ lud auch heuer wieder ein, ZEIT MIT GOTT zu verbringen. Viele kleine (mehr als 1000) Kerzen erhellten unsere Pfarrkirche mit wärmendem und strahlendem Glanz. Die betende Hand soll ein Zeichen für viele Anliegen sein - wie - Frieden, Liebe, Glauben, Hoffnung, Geborgenheit, Auffangen, Demut, Dankbarkeit und Bitte um Gottes Segen. Ein sehr besinnlicher Abend als Einstimmung auf Allerheiligen.

Ponweiser Christa
Handler Margit ■



Die Frucht der Stille ist das Gebet.
Die Frucht des Gebetes ist der Glaube.
Die Frucht des Glaubens ist die Liebe.
Die Frucht der Liebe ist das Dienen.
Die Frucht des Dienens ist der Friede

Mutter Teresa

**Vergiß nicht zu danken dem ewigen Herrn,
er hat dir viel Gutes getan.....**

Erntedankfest

Am Sonntag, den 5. Oktober 2025, fand das traditionelle Erntedankfest statt. Die Landjugend gestaltete gemeinsam mit dem Bauernbund und den Bäuerinnen die Festmesse. Wie jedes Jahr gab es liebevoll gestaltete, herbstliche Anstecker von der Landjugend und eine wunderschöne Erntedankkrone von den Bäuerinnen. Abschließend fand ein gemütlicher Ausklang des Erntedankfestes in der Dorfstraße statt.

Landjugend Hochwolkersdorf ■



Taufen

Kabinger Xaver	19.9.2024
Katzgraber Levi Franz	17.8.2024
Steiner Ben Kurt	30.11.2024
Pocta – Stachel Emilio	13.11.2024

Trauungen

Nina Voit und Philipp Weber am 26.7.2025





ENDABRECHNUNG DER KIRCHENRENOVIERUNG

Die Außenrenovierung unserer Pfarrkirche wurde erfolgreich abgeschlossen, anbei der Finanzierungsplan:

Der **Kostenvoranschlag** wurde mit **€ 190.000,--** erstellt.

Gesamtkosten € 145.355,81

Eigenmittel und Spenden € 21.855,81

Zuschuss unserer Gemeinde (Darlehen EDW € 50.000,--)

Subvention Bund € 19.500,--

Subvention Land € 14.000,--

Bauzuschuss EDW Wien (Kirchenbeiträge) € 40.000,--

Dank der großzügigen Unterstützung vieler freiwilliger Helfer (Eigenleistung € 7.200,--) und Förderer konnte die Renovierung bzw. Finanzierung sehr positiv abgeschlossen werden.

Martin Fürst, Josef Trimmel ■

► Ein herzliches Vergelt's Gott an Alle. ◄

PFARRFRIEDHOF

Seit 1. Oktober 2025 obliegt die gesamte Verwaltung des Friedhofs unserer Pfarre. Auf Grund der gravierenden Sparmaßnahmen, die der Gemeinde auferlegt werden, übernimmt die Pfarre zur Gänze die Kosten der Müllentsorgung (ca. € 1800,--) und des WC (€ 1.520,-) die dankenswerterweise bis jetzt die Gemeinde übernommen hatte. Die Graböffnung- und Schließungen werden ab jetzt von der Bestattung Ostermann durchgeführt.

Bei dieser Gelegenheit, ersuchen wir alle Friedhofsbesucher nur leere Grablichter (**keinen Hausmüll und Verpackungsmaterial**) in die Mülleimer zu geben.

Danke im Voraus für ihre Unterstützung.

.Martin Fürst ■



St. Martinsfest – Laternenfest

Auch heuer hat wieder unser Laternenfest vom Kindergarten, am 11.11.2025 in der Pfarrkirche Hochwolkersdorf stattgefunden.

Voller Vorfreude auf das Fest des Teilens haben sich die Kinder und das Team des Landeskinder Gartens Hochwolkersdorf eine feierliche Vorführung dazu überlegt.

Unterstützt und begleitet wurden wir vom Kinderkirchenchor unter der Leitung von Monika Puchegger und von Ullrich Wagner am Klavier beim Einzug in die Kirche zu dem Lied: "Ich geh mit meiner Laterne!"

Die Darbietung beinhaltete besinnliche Lieder und Gedichte rund um das Laternenfest und dessen Bedeutung.

Im Vordergrund standen die Kinder mit ihren strahlenden Laternen.

Dankeschön für die gemeinsame Zeit, die ihr mit uns verbracht habt. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr, um mit unseren Kindern ein weiteres Laternenfest feiern zu dürfen.



.Das Kindergartenteam ■

Kräuterweihe

Auch heuer durften wir wieder am 15. August bei schönstem Sommerwetter, anlässlich des Gedenkens der Aufnahme Marias in den Himmel unsere Andacht mit Kräuterweihe abhalten.

Herzlichen Dank an Frau Wilma Ponweiser die in Vertretung unseres Herrn Pfarrer Pfeifer diese Andacht gestaltet hat

Fam. Kühteubl ■



HW



Die katholische Frauenbewegung Hochwolkersdorf



ladet recht herzlich zum

ADVENTMARKT im PFARRHEIM

am Sa 29. November von 14.00 – 18.00 Uhr

So 30. November nach der Hl. Messe



**Geschenkartikelverkauf
durch REINTEGRATION**

Wir bieten:

Welt Laden

Abholung der Adventkränze

Kaffee, Tee und Kuchen

**Eröffnung des
CHRISTKINDLPOSTAMTES**

Weihnachtskekse

Wir freuen uns auf Ihren geschätzten Besuch!

*Wir wünschen allen einen besinnlichen und ruhigen Advent, sowie ein
frohes, gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute fürs kommende Jahr!*

Das Team der KfB



Feiern Sie mit

Alle aktuellen Termine entnehmen Sie bitte den Ausdrucken in der Kirche oder unserer Homepage: www.hwsb.at/pfarre-aktuell

Pfarrverband
aktuell



	Hochwolkersdorf		Schwarzenbach	
SA, 29.11.2025	15:00 Uhr	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung, Adventmarkt der kfb		
30.11.2025 1. Adventsonntag	08:00 Uhr	Hl. Messe	10:00 Uhr	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
07.12.2025 2. Adventsonntag	10:00 Uhr	Hl. Messe	08:00 Uhr	Hl. Messe
MO, 08.12.2025 Maria Empfängnis	08:00 Uhr	Hl. Messe,	10:00 Uhr	Festliche Hl. Messe
14.12.2025 3. Adventsonntag	10:00 Uhr	Hl. Messe	08:00 Uhr	Hl. Messe
21.12.2025 4. Adventsonntag	08:00 Uhr	Hl. Messe	10:00 Uhr	Hl. Messe
MI, 24.12.2025 Heiliger Abend	16:00 Uhr 20:00 Uhr	Krippenandacht Feier der Geburt Jesu	15:00 Uhr 22:00 Uhr	Krippenandacht Feier der Geburt Jesu
DO, 25.12.2025 Christtag	08:00 Uhr	Hl. Messe	10:00 Uhr	Hl. Messe
FR, 26.12.2025 Hl. Stephanus	10:00 Uhr	Hl. Messe	08:00 Uhr	Hl. Messe
28.12.2025 Fest der Hl. Familie	08:00 Uhr	Hl. Messe	10:00 Uhr	Hl. Messe
MI, 31.12.2025 Silvester	15:00 Uhr	Jahresschlussandacht mit Jahresrückblick	17:00 Uhr	Dankmesse mit Jahresrückblick
DO, 01.01.2026 Neujahr	10:00 Uhr	Hl. Messe		
04.01.2026	08:00 Uhr	Hl. Messe	10:00 Uhr	Hl. Messe
DI, 06.01.2026 Fest der Erscheinung des Herrn	08:00 Uhr	Hl. Messe mit den Königen	10:00 Uhr	Hl. Messe mit den Königen
11.01.2026 Taufe des Herrn	10:00 Uhr	Hl. Messe, Vorstellung der Erstkommunionkinder	08:00 Uhr	Hl. Messe
18.01.2026 2. SO im Jk	08:00 Uhr	Hl. Messe	10:00 Uhr	Hl. Messe, Vorstellung der Erstkommunionkinder
25.01.2026 3. SO im Jk	10:00 Uhr	Hl. Messe	08:00 Uhr	Hl. Messe
01.02.2026 4. SO im Jk,	08:00 Uhr	Hl. Messe	10:00 Uhr	Hl. Messe

Unsere
Bankdaten:

Raiffeisenbank Wiener Neustadt-Schneebergland
SB-Bankstelle Hochwolkersdorf
IBAN: AT40 3293 7000 0090 0852

Raiffeisenbank Region Wiener Alpen
Bankstelle Schwarzenbach
IBAN: AT88 3219 5000 0560 1117

Wir bedanken uns schon jetzt für Spenden für diverse Renovierungsarbeiten.

Webseite: www.hwsb.at

E-Mail: pfarre.hochwolkersdorf@katholischekirche.at
pfarre.schwarzenbach@katholischekirche.at

Redaktionsschluss für die nächste

ER Ausgabe ist der 02.03.2025

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarren Hochwolkersdorf und Schwarzenbach, Kirchenplatz 1, 2802 Hochwolkersdorf.
Hersteller: Wograndl Druck GmbH, Druckweg 1, 7210 Mattersburg, Offenlegung nach §25 Mediengesetz:
Für den Inhalt: Pfarrgemeinderäte aus Hochwolkersdorf und Schwarzenbach,
Grundlegende Richtung des Mediums: Informationen über den katholischen Glauben und die Pfarren.